

	<p>Objekt: Byzanz: Iohannes II. Comnenus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Hochmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 11133</p>
--	---

## Beschreibung

Vorderseite: Iohannes II. Comnenus (I.) mit Krone und Stola (loros), in seiner r. Hand ein Feldzeichen (labarum) und in seiner l. ein Beutel (akakia), wird von der Jungfrau Maria (r., mit Nimbus) bekrönt. Oben M Θ (Mutter Gottes).

Rückseite: Der bärtige Christus mit Nimbus sitzt auf einem Thron, die r. Hand im Segensgestus erhoben, in seiner l. Hand die Bibel, in der Vorderansicht. Beiderseits IC - XC.

## Grunddaten

Material/Technik:	Gold; geprägt
Maße:	Gewicht: 4.30 g; Durchmesser: 30 mm; Stempelstellung: 5 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1122-1137
	wer	
	wo	Konstantinopolis
Beauftragt	wann	
	wer	Johannes II. Komnenos von Byzanz (1087-1143)
	wo	
Besessen	wann	1917-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)

	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Johannes II. Komnenos von Byzanz (1087-1143)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Jesus Christus
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa

## Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Gold
- Heiliger
- Herrscherrepräsentation
- Hochmittelalter
- Hyperpyron
- Kaiser
- Mittelalter
- Münze

## Literatur

- M. F. Hendy, Catalogue of the Byzantine coins in the Dumbarton Oaks Collection and in the Whittemore Collection IV-1 (1999) 256 Nr. 2 (Second Coinage - 1122-37 n. Chr?)..